



Pressemitteilung

Weitere Anklageerhebung gegen Thomas Drach

Mit Anklageschrift vom 15.10.2021, Az. 220 Js 504/21, hat die Staatsanwaltschaft Köln eine weitere Anklage gegen Thomas Drach und den gleichen mutmaßlichen Mittäter wie bei den bereits angeklagten Fällen wegen eines weiteren Überfalls auf einen Geldtransporter erhoben. Die Anklageschrift ist beim Landgericht Köln zunächst bei der 1. großen Strafkammer des Landgerichts eingegangen, wird aber nun der 21. großen Strafkammer vorgelegt, die beabsichtigt, die Sache mit dem bereits anhängigen Verfahren gegen Drach (Az. 321 Ks 10/21) zu verbinden und gemeinsam zu verhandeln.

Dem Angeschuldigten Drach wird in der neuen Anklage zur Last gelegt, am 10.09.2018 auf einem Supermarkt-Parkplatz in Limburg, einen Mitarbeiter einer Sicherheitsfirma mit einem Sturmgewehr AK-47 bedroht und ihm einen Geldkoffer mit 89.850,00 Euro und seinen Revolver abgenommen zu haben. Der Mitangeklagte soll das mit einem falschen Kennzeichen ausgestatte Fluchtfahrzeug gefahren haben, das die Angeschuldigten – wie in den anderen bereits angeklagten Fällen – im Anschluss an ihre Flucht in Brand gesteckt haben sollen.

Beiden Angeklagten wird mittäterschaftlich ein besonders schwerer Raub in Tateinheit mit Brandstiftung, einem Verstoß gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz und gegen das Waffengesetz sowie Urkundenfälschung vorgeworfen.

Vorbehaltlich der beabsichtigten Verbindung und einer Eröffnungsentscheidung durch die Kammer (auch in dieser Sache) wird mit dem Beginn einer etwaigen Hauptverhandlung gegen den Angeschuldigten Drach und den angeblichen Mittäter zu Beginn des Jahres 2022 gerechnet.

(Prof. Dr. Jan F. Orth)
Pressesprecher

Seite 1 von 1

Aktenzeichen: PM 10/21

Datum: 02.11.2021

Prof. Dr. Jan F. Orth, LL.M.
Pressesprecher
Telefon (0221) 477-1161
Fax (0221) 477-1100
pressestelle@lg-koeln.nrw.de

Landgericht Köln
Luxemburger Str. 101
50939 Köln
Telefon (0221) 477-0
www.lg-koeln.nrw.de